

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 34 (1944)
Heft: 53

Rubrik: Was die Woche bringt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

WAS DIE WOCHE BRINGT

STADTTHEATER BERN

Freitag, 29. Dezember: 20—22½ Uhr, Ab. 15. «Der leuchtende Strom». Schauspiel von Charles Morgan.

Samstag, 30. Dezember, 15 Uhr: «Rotkäppchen». Kindermärchen nach Gebrüder Grimm, Schweizerdeutsche Bearbeitung von A. Zimmermann. Kleine Preise: 60 Rp. bis Fr. 4.50.

Samstag, 30. Dezember: 20—23 Uhr, Auf vielfachen Wunsch. «Die Tänzerin Fanny Elssler». Operette von Johann Strauss.

Sonntag, 31. Dezember: 14½ Uhr. «Rotkäppchen». Kindermärchen nach Gebrüder Grimm, Schweizerdeutsche Bearbeitung von A. Zimmermann. Kleine Preise: 60 Rp. bis Fr. 4.50.

Sonntag, 31. Dezember: 20—23½ Uhr. Premiere. «Der Opernball» Operette von Richard Heuberger.

Montag, 1. Januar: 14½—17¼ Uhr. «Die

Hochzeit des Figaro». Oper von Wolfgang Amadeus Mozart.

Montag, 1. Januar: 20—23 Uhr. «Polenblut», Operette von Richard Heuberger.

Dienstag, 2. Januar: 15 Uhr. «Rotkäppchen». Kindermärchen nach Gebrüder Grimm, Schweizerdeutsche Bearbeitung von A. Zimmermann. Kleine Preise: 60 Rp. bis Fr. 4.50.

Dienstag, 2. Januar: 20—23 Uhr, Ab. 15. «Der Opernball» Operette von Richard Heuberger.

Mittwoch, 3. Januar: 22—22½. Ausser Ab. Ensemble-Gastspiel Elsie Attenhofer. «Wer wirft den ersten Stein?»

Donnerstag, 4. Januar: 20—23 Uhr. Sondervorstellung des BTV., zugleich öffentlich. «Polenblut». Operette von Oskar Nedbal.

KURSAAL BERN

Unterhaltungskonzerte des Orchesters Léon Bertschy während der Woche nachmittags im Tea-room Kuppelsaal und abends in der grossen Halle.

Familien-Teekonzerte jeden Sonntagnachmittag.

Dancing allabendlich und Sonntagnachmittags, Kapelle Hans Gizéda mit der ungarischen Geigerin Nora Barabas.

Boule-Spiel und neue Bar.

Sonntag, den 31. Dezember: Ab 20 Uhr in sämtlichen Räumen grosse Silvesterfeier mit Diner, Festkonzert und Silvesterball.

Am Neujahr und Bärzelistag, nachmittags und abends, grosse Festkonzerte, Thé-dansant und Ball.

Berner Kunstmuseum. Die interessanten und erfolgreichen Ausstellungen Gemälde und Zeichnungen alter Meister, Italienische Malerei des 19. Jahrhunderts, Sammlung Nell Walden und Bau- und Kunstdenkmäler der Schweiz werden zum Teil im Laufe des nächsten Monats geschlossen. Am Silvestersonntag sind die Säle von 10 bis 12 Uhr offen, nachmittags und am Neujahrstag dagegen geschlossen. An den übrigen Tagen sind die Ausstellungen jeweilen von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr zugänglich.

Silvesterfeier

im Kursaal Bern

Gepflegte Diner . Grosses Festkonzert und Ball

Forellenstube

Herrengasse 25 (Casino)

An fleischlosen Tagen...



gibt Liebig-Fleisch-Extrakt Ihren Gemüsen, Hülsenfrüchten, dem Sauerkraut die fehlende Kraft, feinen Geschmack und leichte Verdaulichkeit.

1 Pfund Liebig entspricht derjenigen Menge Fleischjus, welche die Hausfrau durch stundenlanges Auskochen von 40 Pfund Ochsenfleisch erhalten würde. Fr. 2.30 und 4.40. Nicht rationiert. In allen guten Lebensmittelgeschäften. Liebig AG, Basel

Liebig

FLEISCH-EXTRAKT